

Donnerstag, 18.06.2015

[🏠](#) > [Lokales](#) > [Vogtland](#) > [Reichenbach](#)

Netzschkauer im Bundesfinale dabei

Mit ihrem Vorzeigeprojekt "Weltoffenes Sachsen - für Demokratie und Toleranz" ist die Oberschule ab heute in Jena im Gespräch.

Netzschkau. Es geht um Verantwortung, Mitbestimmung, Diskriminierung und Rassismus. Und es geht darum, mit welchem Ergebnis sich eine Schule damit beschäftigt. In der Netzschkauer Oberschule können sich die Ergebnisse mehr als sehen lassen. Die Einrichtung gehört zu deutschlandweit 268 Schulen, die sich mit einem diesbezüglichen Projekt am Bundeswettbewerb "Demokratisch Handeln" beteiligen. Die Netzschkauer mit einem Erfolg, den Schulleiter Jürgen Dillner "einfach fantastisch" nennt.

Denn: Mit dem jüngst beim Landesausscheid vorgestellten Schulprojekt "Weltoffenes Sachsen - für Demokratie und Toleranz" ist Netzschkau ganz vorn gelandet. Gestern reisten die Schüler Florian Reinhold und Lukas Schultz mit Lehrer Michael Lauer als einzige Sachsen nach Jena ab. Dort steigt im Rahmen der mit Prominenz aus Politik und Gesellschaft gespickten Lernstatt Demokratie die Preisvergabe des Bundeswettbewerbs. "Wir wollten ursprünglich nicht mal am Sachsenausscheid teilnehmen, es war ein reines Schulprojekt. Doch dann sind wir angesprochen worden", berichtet Michael Lauer über das seit drei Jahren laufende Projekt.

Beginnend mit der Klasse fünf haben die heutigen achten Klassen das Thema Demokratie Jahr für Jahr und flankiert von Theaterspiel und Film in Unterricht und Projekttagen durchbuchstabiert. Vom Kennenlernen über das Finden eines Platzes im Klassengefüge, über Wege der Problemlösungen bis hin zur Übernahme von Verantwortung im Klassenrat. "Das ist gelebte Demokratie in der Schule", sagt Michael Lauer. Das Projekt soll unabhängig vom Ausgang des Wettbewerbs bis Klasse zehn fortgeführt werden und als Modell für weitere Klassen dienen.



Stellen das Erfolgsprojekt vor: Florian Reinhold (links) und Lukas Schultz, die das bereits beim Landesausscheid Klasse gemacht haben. Projektleiter Michael Lauer und Schulleiter Jürgen Dillner sind stolz.

Foto: Franko Martin

erschienen am 17.06.2015 (Von Gerd mÖCKEL)

© Copyright Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG

KOMMENTARE

Bitte beachten Sie die Hinweise zum Urheberrecht und zu Nachdrucken unter www.freiepresse.de/copyright